

Produktname: ATP5J2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab07337**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:5000-1:10000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	ATP5J2
Alternative Namen	ATP synthase f chain mitochondrial; ATP5JL; ATPK
Gen-ID	9551.0
SwissProt ID	A6ND55
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen ATP5J2 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 21–70

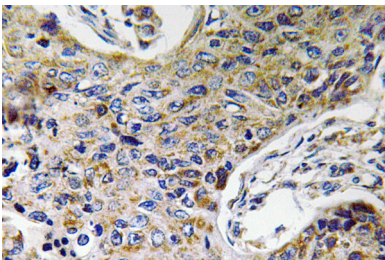
Hintergrund

Die mitochondriale ATP-Synthase katalysiert die ATP-Synthese mithilfe eines elektrochemischen Protonengradienten über die innere Membran während der oxidativen Phosphorylierung. Sie besteht aus zwei miteinander verbundenen Multisubunit-Komplexen: dem löslichen katalytischen Kern F1 und der membrandurchspannenden Komponente Fo, die den Protonenkanal bildet. Der katalytische Teil der mitochondrialen ATP-Synthase setzt sich aus fünf verschiedenen Untereinheiten (α , β , γ , δ und ϵ) zusammen, die stöchiometrisch aus 3 α -, 3 β - und je einer γ -, δ - und ϵ -Untereinheit zusammengesetzt sind. Der Protonenkanal besitzt wahrscheinlich neun Untereinheiten (a, b, c, d, e, f, g, F6 und 8). ATP5J2 (ATP-Synthase, H⁺-transportierend, mitochondriale Fo-Komplex-Untereinheit F2) kodiert die f-Untereinheit des Fo-Komplexes. Für ATP5J2 wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten identifiziert, die für verschiedene Isoformen kodieren. ATP5J2 besitzt mehrere Pseudogene. Zwischen ATP5J2 und dem nachgeschalteten Gen für die Pentatricopeptid-Repeat-Domäne 1 (PTCD1) existiert außerdem eine natürlich vorkommende Read-through-Transkription. Purinnukleotid-Stoffwechsel, Purinnukleotid-Biosynthese, ATP-Biosynthese, Ionentransport, Kationentransport, Wasserstofftransport, Nukleosidtriphosphat-Stoffwechsel, Nukleosidtriphosphat-Biosynthese, Purinnukleosidtriphosphat-Stoffwechsel, Purinnukleosidtriphosphat-Biosynthese, Purinribonukleotid-Stoffwechsel, Purinribonukleotid-Biosynthese, Nukleotid-Biosynthese, Ribonukleosidtriphosphat-Stoffwechsel, Ribonukleosidtriphosphat-Biosynthese, Purinribonukleosidtriphosphat-Stoffwechsel, Purinribonukleosidtriphosphat-Biosynthese, Ribonukleotid-Stoffwechsel, Ribonukleotid-Biosynthese, Transport monovalenter anorganischer Kationen, Protonentransport, Nukleobasen-, Nukleosid- und Nukleotid-Biosynthese, Nukleobasen-, Nukleosid-, Nukleotid- und Nukleinsäure-Biosynthese, Stickstoffverbindungs-Biosynthese Prozess, ATP-Stoffwechselprozess

Forschungsbereich

Oxidative Phosphorylierung;

Bilddaten



Immunhistochemische Analyse des ATP5J2-Antikörpers in Paraffin-eingebettetem menschlichem Lungenkarzinomgewebe.